

**Sustainable urban development: Open spaces large and small and  
their relationship to urban - regional resilience**

The Examples of Dresden and Columbus, Ohio

**Projekt im Sommersemester 2010**

Der Lehrstuhl für Raumentwicklung der TU Dresden bietet in Kooperation mit dem Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) und der Ohio State University Columbus (City and Regional Planning) im Sommersemester 2010 ein interdisziplinäres Projekt in englischer Sprache zu folgendem Thema an:

**Sustainable urban development: Open spaces large and small and their relationship to  
urban - regional resilience**

The Examples of Dresden and Columbus, Ohio

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Vertiefung „Raumentwicklung“ des Master-Studiengangs Raumentwicklung und Naturressourcenmanagement (Modul 2.1.1 „Projekt Raumentwicklung im internationalen Vergleich“ und Modul 2.2.1 „Internationale Raumentwicklung“, 10 Leistungspunkte) und ist offen für Studierende anderer Fachrichtungen, darunter insbesondere Geographie, Verkehrsingenieurwesen, Verkehrswirtschaft, Landschaftsarchitektur/-planung, Architektur, Soziologie und Kartographie.

Die Veranstaltung wird durchgeführt von folgenden Lehrkräften, auf deutscher Seite von:

- Bernhard Müller, Lehrstuhl Raumentwicklung
- Paulina Schiappacasse, Lehrstuhl Raumentwicklung
- Cindy Kunath, Lehrstuhl Raumentwicklung

und auf US-amerikanischer Seite von:

- Hazel Morrow Jones (The Ohio State University)
- Kyle Ezell (The Ohio State University)
- Jesus Lara (The Ohio State University)
- J. Jeffrey McNeally (The Ohio State University)

## **Inhalt:**

Städtische Räume stehen in Deutschland wie in den USA zahlreichen **Problemen und Herausforderungen** städtebaulicher, sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Art gegenüber. Freiräume gewinnen dabei mit ihren unterschiedlichen Funktionen in der Stadtentwicklung immer mehr an Bedeutung.

Das Studien- und Forschungsprogramm zwischen der TU Dresden, der Ohio State University und dem IÖR widmet sich im Jahr 2010 mit der Thematik „Sustainable Urban development: Open spaces large and small and their relationship to urban - regional resilience“ einem Teilbereich dieser Entwicklungen.

Die Fragestellungen sind in folgende **Themenfelder und Projekte** eingebunden. Im Rahmen der Studienexkursionen werden diese mit Beispielen aus den Stadtregionen Dresden und Columbus übersetzt.

### **1. Open space and housing**

How does the real estate market react to the presence of open spaces? Are some open spaces more valuable than others? Is there a segregation of housing related with open spaces (e.g. “green ghettos”) and how do they look like? Are there specific requirements, e.g. in terms of type and amount of open space, for new housing developers? How can communities encourage developers to provide open spaces?

### **2. Open space and recreation**

How can we describe the population demand on public space for recreation? Are there local strategies to fulfill the recreation needs? How do cities and regions market their open spaces? How does the development and management of open space for recreation take place? How do local governments finance non-profit open spaces?

### **3. Open space and environment**

What are environmental benefits of open spaces? Which impacts have open spaces on the local environment? Which role do they play in urban development? How does the process of acquisition and protection of open spaces take place? What programs are in place to support and develop open spaces? Which role-plays inter-municipal cooperation in the provision of open spaces (e.g. “ecological networks”)? How do cities protect natural features such as floodplains, stream corridors and groundwater?

### **4. Open space and urban regeneration**

Are open spaces incorporated in urban regeneration processes and how? Which role do they play? Which experiences exist related to the transformation of former industrial and housing areas as well as sites for infrastructure (e.g. old railways, warehouses, streets, cemeteries) into successful open spaces?

### **5. Open space and climate change**

Which role does urban open space play with regard to challenges of climatic change (e.g. microclimatic influence)? Do policies for open space development exist regarding climate change and the adaptation of cities to it?

## 6. Open space and place making

What types of open spaces can be distinguished in the city? How can urban spaces be activated (e.g. for events, food vendors, design, shows)? Which role do they play with regard to social communication, image building and social networking?

Das **Projektseminar** ist **interkommunikativ und kooperativ** angelegt. Die Studenten des Department of City and Regional Planning der Ohio State University (OSU) werden sich zur selben Zeit wie die Dresdner Studenten mit diesen Themen aus US-amerikanischer Sicht auseinandersetzen. Voraussichtlich jeweils zwei deutsche und amerikanische Studenten bearbeiten eines der sechs Themen. Die so geformten Gruppen werden die Fragen und Inhalte des Seminars in Videokonferenzen und per E-Mail gemeinsam diskutieren und analysieren.

### Ablauf:

- Die Veranstaltung wird im Sommersemester durchgeführt und umfasst (in Kombination der beiden o.g. Module) insgesamt 10 Leistungspunkte im Rahmen des Master-Studiengangs Raumentwicklung und Naturressourcenmanagement. Mit diesem Projekt verbunden ist eine **Exkursion nach Columbus (Ohio)**. Für andere Studienrichtungen können die jeweiligen Leistungen einzeln attestiert werden.
- Der Hauptteil des Projekts besteht aus Seminarveranstaltungen, in denen die Themen und Inhalte des Seminars **vergleichend für die deutsche und US-amerikanische Seite** diskutiert werden. Wichtiger Bestandteil ist das Lesen und Diskutieren von vorrangig **englischsprachigen Fachtexten**.
- Während des Semesters setzen sich voraussichtlich jeweils zwei amerikanische und zwei deutsche Studenten mit dem gleichen Thema auseinander. Die deutschen Studierenden werden ein Hintergrundpapier erarbeiten, das die Situation in Deutschland vertiefend darstellt (**Seminar Paper**). Entsprechend erfolgt die Bearbeitung von amerikanischer Seite. Der Fortgang der Seminararbeiten wird kontinuierlich begleitet, um den **Austausch zwischen den Studentengruppen** möglichst reibungslos verlaufen zu lassen. Die Ergebnisse werden mündlich präsentiert.
- Die amerikanische Studentengruppe wird sich vom **14. Juni bis 25. Juni 2010** zu einer **Exkursion in Dresden** aufhalten (u.a. mit Exkursionen nach Berlin und Görlitz). Die Teilnahme und aktive Mitarbeit an dieser Exkursion und den darin eingeschlossenen Projektstudien sind für Studenten der TU Dresden Pflichtbestandteil des Seminars. Das **persönliche Engagement** geht als **Teilnote** in die Bewertung der Seminarleistungen ein.
- Vom **9. bis 20. August 2010** erfolgt die **Exkursion nach Columbus (Ohio)** - ebenfalls begleitet durch Projektstudien und Präsentationen. Im Anschluss daran werden gemeinsam mit den amerikanischen Partnern Abschlussberichte zu den jeweiligen Gruppenthemen in englischer Sprache erarbeitet (**Joint Presentation**). Außerdem erstellen die deutschen Studenten gemeinsam einen **Exkursionsbericht**.
- Die **Veranstaltungen** werden grundsätzlich in **englischer Sprache** abgehalten. Dies erleichtert die **Kommunikation** mit den amerikanischen Studierenden sowie die Durchführung der Fachexkursion in den USA.

- Die Ergebnisse des Projekts werden abschließend im Rahmen einer **öffentlichen Präsentation** an der TU Dresden vorgestellt.

**Teilnehmerzahl:** 12 Studierende des Master-Studiengangs Raumentwicklung und Naturressourcenmanagement sowie anderer Studiengänge (siehe oben)

**Teilnahmevoraussetzungen:**

- abgeschlossenes Vordiplom bzw. Bachelor-Abschluss (mindestens „befriedigend“)
- sehr gute Englischkenntnisse
- für Studierende des Master-Studiengangs Raumentwicklung und Naturressourcenmanagement Teilnahme an der Vertiefung „Raumentwicklung“
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit im Projekt sowie bei organisatorischen Tätigkeiten in Vorbereitung und Durchführung des Gastaufenthalts der amerikanischen Studierenden

**Kosten:**

Die Teilnehmer haben folgende Kosten zu tragen:

- Flugticket (individuelle Anreise; Beschaffung durch die Teilnehmer individuell)
- Kosten für Unterkunft und Mobilität vor Ort: ca. 250-300 € (je nach Kostenkalkulation vor Ort; genaue Zahlen werden bekannt gegeben, sobald eine Kalkulation von US-amerikanischer Seite vorliegt)

**Anmeldung:**

Die Anmeldung erfolgt ab sofort am Lehrstuhl für Raumentwicklung, Würzburger Straße 35, sowie per E-mail bei Frau Dr. Paulina Schiappacasse (Lehrstuhl Raumentwicklung) bis zum **26.02.2010**.

Tel.: (0351) 4633 7890, E-Mail: [paulina.schiappacasse@mailbox.tu-dresden.de](mailto:paulina.schiappacasse@mailbox.tu-dresden.de)

Nach Bestätigung durch den Lehrstuhl für Raumentwicklung ist eine Anzahlung in Höhe von 100€ zu zahlen. Dieser Betrag wird mit den Gesamtkosten verrechnet.

gez. Prof. Dr. Dr. h. c. Bernhard Müller  
Leiter des Lehrstuhls für Raumentwicklung